



Konzeption der Schulkindbetreuung an der Schiller Realschule

SCHWÄBISCH GMÜND

Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd
Amt für Bildung und Sport

Margareta Sandner
Leitung Schulkindbetreuung Schiller Realschule
Rektor-Klaus-Straße 50
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171 / 9982753
E-Mail: Betreuungskraft.Schiller-Realschule@schwaebisch-gmuend.de

Inhalt

1. Über uns / Vorwort	3
2. Leitbild	3
3. Rahmenbedingungen	4
3.1 Trägerschaft / Dienstaufsicht	4
3.2 Betreuungstage und -zeiten	4
3.3 Verpflegung und Ernährung	4
3.4 Raumkonzept.....	5
3.5 Personalstruktur	9
4. Angebote der Betreuung	9
4.1 Tagesablauf.....	9
4.2 Lernzeit/ Hausaufgabenbetreuung	9
4.3 Spiele und Materialien	10
4.4 Freizeitgestaltung	10
4.5 Jahreskalender nach Schuljahr (SEPTEMBER- AUGUST)	10
5. Kooperation.....	11
5.1 ... mit der Schule*	11
5.2 ... mit den Eltern	11
5.3 ... mit dem Träger	11
5.4 ... mit externen Einrichtungen	12
6. Qualitätssicherung.....	12
6.1 Fortbildungen	12
6.2 Vorfälle / Unfälle	12
6.3 Beschwerdemanagement.....	12
6.3.1 Umgang mit direkten Beschwerden	12
6.3.2 Umgang mit weitergeleiteten Beschwerden.....	12
6.3.3 Umgang mit internen Beschwerden.....	12
6.4 Teamsitzungen, Fallbesprechungen	12
6.5 Fachliteratur	13
6.6 Jährliche Mitarbeitergespräche.....	13
6.7 Inklusion	13
6.8 Partizipation	13
7. Öffentlichkeitsarbeit.....	13
8. Betreuung ABC	14
8.1 An und Abmeldung.....	14
8.2 Aufsichtspflicht.....	14

8.3 Ausschluss	14
8.4 Datenschutz.....	15
8.5 Haftung.....	15
8.6 Handynutzung der Betreuungskinder	15
8.7 Kontaktdaten	15
8.8 Krankheiten und Kopfläuse	15
8.9 Krankmeldung	16
8.9.1 Betreuungskinder	16
8.9.2 Betreuungspersonal	16
8.10 Medikamentengabe	16
8.11 Notfallnummern.....	16

1. Über uns / Vorwort

Die Schulkindbetreuung gibt es seit 2015 an der Schiller Realschule.

Die Schiller Realschule ist eine Schule im Verbund. Im Verbund befinden sich eine Werkrealschule und eine Realschule zusammen.

Die Schulkindbetreuung ist eine offene Ganztagsbetreuung. Die Betreuung findet im Anschluss an den regulären Unterricht statt. Die Mittags- und Nachmittagsbetreuung kann an einzelnen Wochentagen besucht werden. Die Betreuung findet jahrgangsstufenübergreifend statt.

2. Leitbild

Wir verstehen uns als Lern -und Lebensort, an dem die Schüler/ innen eigene Interessen entdecken, Sozialkompetenzen entwickeln, gemeinschaftliches Miteinander kennen lernen und sinnvolles Freizeitverhalten erlernen sowie erleben.

Wir begleiten und unterstützen die Kinder in ihrer Entwicklung. Wir legen Wert auf einen respektvollen und höflichen Umgang untereinander, so dass sich jeder in unserer Betreuung wohlfühlt. Höflicher Umgang miteinander schafft eine positive Atmosphäre und gibt Sicherheit. Zum Beispiel mit den wichtigsten Höflichkeitsregeln: Entschuldigung, Bitte, Danke, Guten Tag- lernen die Kinder das richtige Verhalten in unterschiedlichen Alltagssituationen.

Unsere Betreuungsangebote wie z. B. Hausaufgabenbetreuung, Kreativ-Ecke, Tischkicker Turnier Ausflüge, Projekte – Osterfrühstück, Faschingsparty, Waffeln backen, Terrasse zusammen gestalten, Garten pflegen, Kürbis schnitzen, Wintergrill, ermöglichen allen Schülern/ innen die Teilnahme am gemeinsamen Lernen und Spielen. Die Beteiligung von Kindern wird aktiv unterstützt und die unterschiedlichen Bedürfnisse werden berücksichtigt.

Unsere Arbeit ist geprägt von Offenheit, Anerkennung und Wertschätzung gegenüber der Verschiedenheit und Vielseitigkeit der Kinder. Jedes Kind wird so wahrgenommen wie es ist, die Lernfortschritte werden immer im Kontext der individuellen Entwicklung und Persönlichkeit betrachtet. Zum Beispiel werden die Bastelarbeiten sowie Bauwerke von Kindern ausgestellt und im Alltag gewürdigt.

Das Zitat aus einer tibetischen Schule verdeutlicht wie wichtig es ist den richtigen Umgang mit den Kindern im Hinblick auf die Entwicklung von starken, selbstbewussten Persönlichkeiten.

„Wenn ein Kind kritisiert wird, lernt es zu verurteilen. Wenn ein Kind angefeindet wird, lernt es zu kämpfen. Wenn ein Kind verspottet wird lernt es schüchtern zu sein. Wenn ein Kind beschämt wird, lernt es sich schuldig zu fühlen. Wenn ein Kind verstanden und toleriert wird, lernt es geduldig zu sein. Wenn ein Kind ermutigt wird, lernt es sich selbst zu vertrauen. Wenn ein Kind gerecht behandelt wird, lernt es gerecht zu sein. Wenn ein Kind geborgen lebt, lernt es zu vertrauen. Wenn ein Kind anerkannt wird, lernt es sich selbst zu mögen. Wenn ein Kind in Freundschaft angenommen wird lernt es in der Welt liebe zu finden“.

3. Rahmenbedingungen

3.1 Trägerschaft / Dienstaufsicht

Der Träger dieses Betreuungsangebots ist die Stadt Schwäbisch Gmünd, Amt für Bildung und Sport. Das Amt für Bildung und Sport, Abteilung Schulische Bildung, hat die Dienstaufsicht.

3.2 Betreuungstage und -zeiten.

Montag 12:00-14:00

Dienstag 12:00-14:00

Mittwoch 12:00-15:30

Donnerstag 12:00-14:00

Freitags findet keine Betreuung statt.

Diese Betreuungszeiten gelten nur während der Schulzeit.

3.3 Verpflegung und Ernährung

Das Betreuungsteam legt viel Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Daher werden die Kinder jeden Tag mit frischem Obst und Gemüse versorgt. Die Kosten übernimmt die Schule.

Unser Essensangebot ist abwechslungsreich und orientiert sich an den altersspezifischen Bedürfnissen von Kindern. Die Verpflegung richtet sich nach der Jahreszeit, dementsprechend verwenden wir saisonale Lebensmittel, wie zum Beispiel Erdbeeren im Sommer und im Winter Gemüse.

Praktische Ernährungsbildung wird durch Einbeziehen der Kinder in die Vorbereitung und Gestaltung der Mahlzeiten gefördert. Gemeinsames Essen spielt bei uns eine wichtige Rolle, wodurch Sozial- und Alltagskompetenzen gestärkt werden, zum Beispiel Tisch decken, Tischmanieren, Aufräumen, Teilen, Rücksicht nehmen, Gespräche führen.

Themenbezogene Projekte, wie zum Beispiel Osterfrühstück, Sommergrillen, Weihnachtsbäckerei, Marmelade kochen, Waffeln backen, verschiedene Kräuter im Hochbeet aussäen, ermöglichen den Schülern unterschiedliche Esskulturen zu entdecken und kennenzulernen.

Beispiel Essens-Plan:

Mo: Obst, Gemüse, Käsebrot, warmes Sandwich

Di: Obst, Gemüse, Käsebrot, warmes Sandwich

Mi: Obst, Gemüse, teilweise Obstsalat mit Joghurt, warmes Sandwich

Do: Waffeln, Obst, Gemüse

An den Jahresfesten wie Ostern und Weihnachten gibt es besondere Angebote.

Weihnachten- Plätzchen backen, selbstgemachter Punsch.

Ostern- Kekse backen, Eier färben, Nuss Zopf, Frischkäse.

Sommer- Gesunder Eistee, Sommersalat aus eigenem Anbau, Obstsalat.

3.4 Raumkonzept

Wir arbeiten nach einem "offenen Konzept" und haben daher Funktionsräume wie zum Beispiel das Lernzimmer oder den Tischkickerraum. Die Schüler wählen Spielort, Spielpartner und Spieldauer selbst.

Die Schulkindbetreuung erfolgt in einem eigenen Haus auf dem Gelände der Schiller-Realschule. Es gibt 4 Räume und eine Terrasse mit Garten. Jeder Raum hat einen anderen Schwerpunkt.

Der Gemeinschaftsraum bietet den Kindern die Möglichkeit zum Malen, Basteln, Spielen und Puzzeln. Hier dürfen sich die Kinder an frischem Obst und Gemüse sowie Tee und Wasser bedienen.



Abbildung 1: Blick auf Terrasse



Abbildung 2: Bastecke

Im Hausaufgabenraum befindet sich ein Regal mit Büchern sowie viele Lernplakate, die die Kinder beim Lernen unterstützen. Im gleichen Raum befindet sich ein Spiele -Regal. Hier dürfen sich die Kinder selbst ein Spiel aussuchen.



Abbildung 3: Vesperecke



Abbildung 4: Spielecke

In einem weiteren Raum wird Tischkicker gespielt und ein großes Sofa lädt die Kinder zum Verweilen sowie zum Austausch ein.



Abbildung 5: Tischkicker

Der hintere Raum, unser kleinster Raum, bietet die Möglichkeit für wechselnde Aktivitäten wie zum Beispiel Lesen, Lego bauen, Werken.

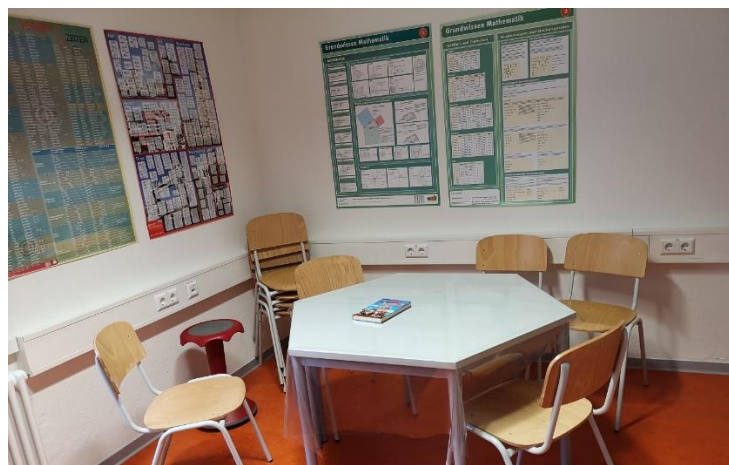


Abbildung 6: Lernecke

Die liebevoll gestaltete Terrasse und der Garten grenzen an unseren Gemeinschaftsraum.

In unserem Hochbeet bieten wir den Kindern die Möglichkeit zu gärtnern zum Beispiel: Kresse säen, verschiedene Salatsorten, Tomaten auspflanzen. Unkraut jäten gehört natürlich auch dazu!

Unsere Terrasse wird regelmäßig für Gesellschaftsspiele genutzt und lädt zum „Verweilen“ ein. Im Sommer und Frühling grillen wir öfter.

Auf dem Schulhof können die Kinder Basketball und Tischtennis spielen.



Abbildung 7: Garten

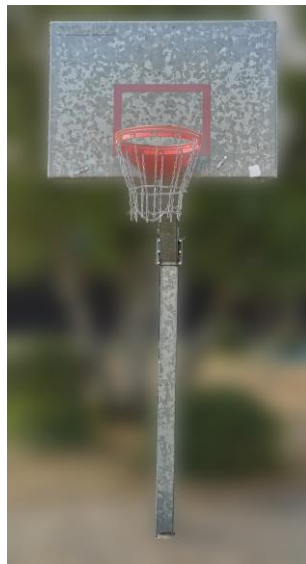


Abbildung 8: Basketball



Abbildung 9: Tischtennis

3.5 Personalstruktur

Seit 2015 - Leitung: Leitung und Führungsaufgaben
Fakultät für Philologie, Philosophie und Geschichte- Westuniversität Temeschburg
Qualifizierung Schulkindbetreuung

Seit 2017- Betreuungskraft: Betreuungsaufgaben
Qualifizierung Schulkindbetreuung

Seit 2017- Springkraft: Betreuungskraft mit dem Schwerpunkt der Krankheitsvertretung an
allen städtischen Schulkindbetreuungen
Qualifizierung Schulkindbetreuung

4. Angebote der Betreuung

4.1 Tagesablauf

In unserem Tagesablauf achten wir darauf, dass die Kinder ihre Kreativität, Freude an Bewegung und handwerklichen Fertigkeiten entdecken sowie entfalten können. Unsere Angebote unterstützen den Erwerb und die Entwicklung von Lern und Sozialkompetenzen, zum Beispiel durch Hausaufgaben Unterstützung, Jugendkonferenzen, Gesellschaftsspiele, Themenspezifische Projekte wie „Länder Vorstellung“, „Heimische Vögel“. „Die Kunst des Faltens“, „Gesunde Ernährung“. Die Kinder haben die Möglichkeit ihre Zeit selbstbestimmt zu gestalten. Bei den Hausaufgaben stehen wir immer als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mo-Do 12:00-14:00

12:00 Ankunft der ersten Kinder

12:15-13:00 Vesperzeit

12:30-13:30 Warmes Sandwich

12:15- 14:00 Lernzeit, Hausaufgabenbetreuung, Freispielzeit

Mi 14:00-15:30

14:15- 15:00 Hausaufgabenbetreuung

14:00-14:30 Warmes Sandwich

14:00-15:30 Freispielzeit

4.2 Lernzeit/ Hausaufgabenbetreuung

Alle Betreuungskräfte sind zuständig für die Unterstützung der Kinder bei den Hausaufgaben. Sie bieten nach Bedarf Hilfestellung bei der Bearbeitung der Hausaufgaben.

Es wird auf eine förderliche Raumatmosphäre geachtet und die entsprechende Ausstattung. Wir berücksichtigen die individuellen Bedürfnisse, Anliegen und Arbeitsrhythmen der Kinder.

Mo-Do: 12:15-14:00

Mi: 14:15-15:00

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Hausaufgaben sind die Eltern verantwortlich.

4.3 Spiele und Materialien

In dem Hausaufgaben- und Spielraum befindet sich ein Regal mit vielen Spielen. Das Angebot ist vielfältig und an altersspezifischen Bedürfnissen orientiert. Die Kinder können unterschiedliche Spielformen ausprobieren, wie zum Beispiel Rätsel und Ratespiele, Konzentrationsspiele, Spaßspiele, Konstruktionsspiele, Bewegungsspiele usw. Alle diese Spielarten ermöglichen den Kindern den Erwerb von kognitiven, emotionalen, sozialen und motorischen Fähigkeiten.

Im Gemeinschaftsraum findet man die Materialien für unsere Bastel-Projekte. Jede Woche wird ein neues Bastelprojekt angeboten, zum Beispiel Origami, Muttertags Geschenke basteln, Adventskalender, Karten basteln, Windlichter gestalten, Terrakotta Töpfe verzieren. Hier können die Kinder kreativ werden, eigene Ideen umsetzen und neue Erfahrungen sammeln.

Mit den verwendeten Spielen und Materialien wird sorgfältig umgegangen. Am Ende der Betreuungszeit werden Spiele und Materialien aufgeräumt. Alles hat seinen festen Platz.

4.4 Freizeitgestaltung

Eine attraktive und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung ist uns in der Betreuung wichtig.

Den Kindern stehen unterschiedliche und vielfältige Freizeitaktivitäten zur Wahl, wie Bastelangebote, Fußballspielen, Basketballspielen, Gassenspiele, Tischtennis, Spaziergänge machen.

Unser Schwerpunkt sind die Ausflüge in der Umgebung (Besuch Mai -Markt, Grünes Netz, Jugendmeile). Gemeinsame Ausflüge bereiten den Kindern sehr viel Spaß und Freude. Das Erlebte bleibt in Erinnerung und stärkt den Gemeinschaftssinn.

Mit unserer abwechslungsreichen Freizeitgestaltung, wie kochen, backen, basteln, werken und gärtnern, verbringen wir gemeinsam mit den Kindern wertvolle Zeit.

4.5 Jahreskalender nach Schuljahr (SEPTEMBER- AUGUST)

Krämermarkt besuchen (Oktober)

Adventskalender basteln (Dezember)

Weihnachtsmarkt besuchen (Dezember)

Weihnachtsbäckerei (Dezember)

Faschingsparty (Februar)

Osterfrühstück (April)

Mai Markt besuchen (Mai)

Sommergrillen (Juli)

5. Kooperation...

5.1 ... mit der Schule*

Bildung findet für die Schulkinder in allen Lebensbereichen statt. Die Schulkindbetreuung fördert und unterstützt eine ganzheitliche Bildung, daher ist uns eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Schule wichtig.

Unsere Kooperation bezieht sich auf unterschiedliche Bereiche:

Aufsicht, Hausaufgaben, Elternarbeit.

Täglich erfolgt ein Übergang vom Unterricht in die Mittagsbetreuung. Hier verständigen sich Lehrer, Eltern und Betreuer mithilfe von entsprechenden Hausaufgabenheften.

Zwischen Betreuungsteam und Lehrer besteht ein Austausch in Form von bedarfsorientierten, regelmäßigen Gesprächen.

Bei unseren Jahresfesten nehmen die Lehrer und die Schulleitung teil. Solche Aktivitäten zeigen wie wichtig gegenseitige Unterstützung ist.

- * Wir möchten künftig unsere Zusammenarbeit mit der Schule stärken durch*
- regelmäßige Austausch zwischen Schulleitung und Betreuungsteam*
- Teilnahme an Konferenzen, Elternabende*
- Durchführung gemeinsamer Projekte*

5.2 ... mit den Eltern

Die Zusammenarbeit von Eltern und Schulkindbetreuung hat eine wichtige Bedeutung für ein erfolgreiches, pädagogisches Handeln. Wir legen Wert auf wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Zwischen Betreuungsteam und Eltern gibt es unterschiedliche Austauschformen.

Man kann sich kurzfristig treffen und aktuelle Geschehnisse besprechen. Durch Info-Briefe werden die Eltern über besondere Projekte und Aktivitäten informiert.

Es gibt auch die Möglichkeit individuelle Elterngespräche zu vereinbaren. Diese bieten die Möglichkeit intensiven Austauschs.

Wir möchten weiterhin unsere Kooperation mit den Eltern vertiefen, zum Beispiel mit einer Einladung zum Grillfest.

5.3 ... mit dem Träger

Der Träger, das Amt für Bildung und Sport, steht als ständiger Begleiter an der Seite der Schulkindbetreuung. Die Zusammenarbeit mit dem Träger wird durch persönliche Gespräche sowie regelmäßige telefonische und schriftliche Kontakte gepflegt.

Über den Träger erhalten wir allgemeine Informationen, Beratung und pädagogische Begleitung. Die Weiterbildung wird durch Fortbildungsangebote unterstützt.

5.4 ... mit externen Einrichtungen

Die Schulkindbetreuung legt Wert auf eine individuelle Betreuung, Unterstützung und Förderung der Schüler.

Durch die Kooperation und den Austausch mit der Schulsozialarbeit kann umfassende Hilfe geleistet werden, die sich nicht nur auf die Institution Schule bezieht, sondern auch außerhalb der Schule greifen kann.

6. Qualitätssicherung

6.1 Fortbildungen

Alle 2 Jahre finden Schulungen zum Thema Hygiene, Erste -Hilfe, Aufsichtspflicht, Datenschutz und Kindeswohl statt. Alle Betreuungskräfte werden regelmäßig zu verschiedenen betreuungsrelevanten Themen geschult. Als Grundlage für alle neu eingestellten Betreuungskräfte ohne pädagogische Fachausbildung dient die „Qualifizierung für SchulkindbetreuerInnen“ in Kooperation mit der VHS Schwäbisch Gmünd.

6.2 Vorfälle / Unfälle

Die Betreuungskräfte sind verpflichtet Vorfälle und Unfälle auf dem entsprechenden Formular zu dokumentieren. In diesem Dokument gehen wir nach Anweisung der Verfahrensanleitung für Vorfälle/ Unfälle vor.

6.3 Beschwerdemanagement

Wir wollen jeder konstruktiven Anregung und Beschwerde nachgehen.

Hierbei Informationen zur Bearbeitung.

6.3.1 Umgang mit direkten Beschwerden

Klärung der Situation und des Beschwerdegrunds im direkten Gespräch mit der meldenden Person sowie die Erarbeitung einer adäquaten Losung hierzu. Es wird auf einem entsprechenden Formular dokumentiert.

6.3.2 Umgang mit weitergeleiteten Beschwerden

Bewertung der Situation und des Beschwerdegrunds mit der meldenden Person. Je nach Sachlage Kontaktaufnahme und Gespräch mit betreffender/n Person/en. Dies wird auf dem entsprechenden Formular dokumentiert.

6.3.3 Umgang mit internen Beschwerden

Klärung der Situation und des Beschwerdegrunds im direkten Gespräch mit der meldenden Person sowie die Erarbeitung einer adäquaten Lösung hierzu. Bei Bedarf hinzuziehen weiterer betreffender Personen. Dies wird auf dem entsprechenden Formular dokumentiert.

6.4 Teamsitzungen, Fallbesprechungen

Die Teamsitzung findet einmal in der Woche statt und ermöglicht die Besprechung von unterschiedlichen Themen, wie zum Beispiel Feste planen, Abläufe klären, Fallbesprechungen bearbeiten, reflektieren und gemeinsame Entscheidungen treffen.

Teamsitzungen fördern eine erfolgreiche Kommunikation im Team und eine kooperative Zusammenarbeit.

Bei den Fallbesprechungen tauschen wir uns über Beobachtungen, Entwicklungen der Kinder sowie Umsetzung unsere Handlungsweise aus, um Wege und Lösungsmöglichkeiten zu finden.

6.5 Fachliteratur

In unserer Einrichtung gibt es einen Ordner mit Fachliteratur. Er wird ständig mit neuen Büchern und Fachzeitschriften erweitert und aktualisiert.

6.6 Jährliche Mitarbeitergespräche

Zwischen Leitung und MitarbeiterInnen findet jährlich das Mitarbeitergespräch statt.

Mitarbeitergespräche sind wichtig. Sie ermöglichen einen konstruktiven Austausch. Im Gespräch werden Zusammenarbeit, Arbeitsschwerpunkte und Ziele, sowie Möglichkeiten zur Qualifizierung thematisiert sowie Zielvereinbarungen getroffen.

6.7 Inklusion

Für uns bedeutet Inklusion, die Vielfalt aller Kinder wahrzunehmen und zu berücksichtigen.

Gemeinsam lernen, spielen, Spaß haben und Freizeit verbringen. Eine Schule für Alle!

In unserer Betreuungszeit orientieren wir uns an diesem Leitgedanken.

6.8 Partizipation

Die Beteiligung von Kindern in der Schulkindbetreuung hat eine wichtige Bedeutung. Wir begegnen den Kindern mit Achtung, Respekt sowie Wertschätzung und unterstützen diese in ihre Entwicklung zu einer selbstbewussten und eigenständigen Persönlichkeit.

Partizipation spielt eine wichtige Rolle in unsere pädagogische Arbeit und wird auf unterschiedliche Art umgesetzt, zum Beispiel:

- Die Kinder werden in Planungen und gemeinsame Aktivitäten einbezogen (Ausflüge, Feste, Umgestaltung)
- Die Kinder haben die Möglichkeit ihre eigenen Interessen in Projekten umzusetzen
- Jugendkonferenzen: diskutieren und debattieren über Themen die sie ansprechen
- Wunschliste: die Kinder äußern ihre Wünsche, Anliegen, Bedürfnisse

7. Öffentlichkeitsarbeit

Beim Tag der offenen Tür präsentiert sich die Schulkindbetreuung. Die Eltern und Schüler haben die Möglichkeit unsere Räume zu besichtigen.

Wir stellen in der Vitrine im Schulhaus unsere Bastelarbeiten vor.

Unsere Flyer werden von dem Sekretariat der Schulanmeldung beigelegt.



8. Betreuung ABC

8.1 An und Abmeldung

Der Klassenlehrer/ die Klassenlehrerin teilt den Kindern das Anmeldeformular aus. Das entsprechende Anmeldeformular wird von Personensorgeberechtigter ausgefüllt und bei dem Sekretariat abgegeben

Die Anmeldung ist verpflichtend für das entsprechende Schuljahr.

8.2 Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht und der Anmeldung beginnt mit dem Eintreffen des Kindes in den Betreuungsräumen der Schiller Realschule und endet um 14:00 Uhr bzw. 15:30 Uhr.

Eine Übergabe an die Eltern zum Betreuungsende ist nicht notwendig.

8.3 Ausschluss

Ein Ausschluss aus der Schulkindbetreuung ist möglich, wenn das Kind wiederholt und in grober Weise gegen die Anordnungen der Aufsichtspersonen verstößt oder die Gruppenbetreuung unüberwindbar stören sollte. In diesem Fall entscheidet die Schulleitung zusammen mit den betreffenden Betreuungskräften über die Frist und Dauer des Ausschlusses in Absprache mit dem Amt für Bildung und Sport.

8.4 Datenschutz

Grundsätzlich gelten die bekannten datenschutzrechtlichen Bestimmungen, in denen die Betreuungskräfte im Rahmen ihrer Dienstausbübung unterwiesen wurden.

8.5 Haftung

Für den Verlust, die Verwechslung und die Beschädigung von Garderobe sowie sonstigen Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen.

Bei mutwilliger Beschädigung des Eigentums der Schulkindbetreuung durch das Kind oder wenn das Kind einem anderen Schaden zufügt, haften die jeweiligen Personensorgeberechtigten.

8.6 Handynutzung der Betreuungskinder

Handys sind in der Schulkindbetreuung erlaubt, müssen aber während der Betreuungszeit im Rucksack/ Tasche bleiben. Donnerstag ist es erlaubt Spiele auf dem Handy zu spielen. Das Fotografieren sowie Versenden von Daten in jeglicher Form sind nicht erlaubt. Ebenso wie der Versuch ins Internet zu gelangen.

Die Kinder können in dringenden Fällen von der Betreuung aus telefonieren.

8.7 Kontaktdaten

Schulkindbetreuung Schiller Realschule

Frau Margareta Sandner

Silcherstraße Nr.2

73525 Schwäbisch Gmünd

Tel. 07171- 9982753

8.8 Krankheiten und Kopfläuse

Kranke Kinder müssen grundsätzlich zuhause bleiben, um andere Kinder sowie die Betreuungskräfte nicht anzustecken. Wenn die Krankheit erst im Laufe des Tages zum Vorschein kommt, werden die Eltern informiert und das Kind muss zeitnah aus der Schulkindbetreuung abgeholt werden.

Hat das Kind eine ansteckende Krankheit wie Masern, Röteln, Scharlach Hand- Mund- Fuß Krankheit, Windpocken oder Keuchhusten (vgl. auch § 35 IfSG) muss dies dem Betreuungspersonal der Schulkindbetreuung mitgeteilt werden, da diese Krankheiten meldepflichtig gegenüber dem Gesundheitsamt sowie anderen Eltern sind. Dies gilt ebenso für eine Bindehautentzündung sowie Kopfläuse.

Das Kind darf die Schulkindbetreuung erst wieder besuchen, wenn keine Ansteckungsgefahr mehr besteht und dies vom Arzt attestiert wurde. Das Attest muss in der Schulkindbetreuung vorgelegt werden.

8.9 Krankmeldung

8.9.1 Betreuungskinder

Eltern müssen ihr Kind im Sekretariat oder in der Schulkindbetreuung krankmelden.

8.9.2 Betreuungspersonal

Das Betreuungspersonal, meldet sich im Falle einer Krankmeldung direkt beim Amt für Bildung und Sport, Abteilung schulische Bildung.

8.10 Medikamentengabe

Medikamente dürfen vom Betreuungspersonal nur mit schriftlicher Bestätigung des behandelnden Arztes sowie der Personensorgeberechtigten verabreicht werden. Nimmt ein Kind das Medikament selbstständig, eigenverantwortlich und ohne Hilfe des Betreuungspersonals ein, wird keine schriftliche Bestätigung des Arztes sowie der Eltern benötigt. In diesem Fall genügt der mündliche Hinweis beim Anmeldeformular, dass das Kind ein Medikament nimmt.

8.11 Notfallnummern

Hausmeister Schiller Realschule 07171-929578

Sekretariat 07171-929576

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Polizei 110

Kommunaler Ordnungsdienst 07171-603-3288